

Presse

Chausseestraße 8  
10115 Berlin

Telefon 0 30 / 27 89 01-22  
Fax 0 30 / 27 89 01-11

www.vpb.de  
presse@vpb.de



**VERBAND PRIVATER  
BAUHERREN e.V.**

Pressefoto

zur Sommer-Serie: Gesund bauen und wohnen (4)

29.8.2007



Staub ist nicht gleich Staub: Während grobe Stäube durch die menschliche Nase gefiltert werden, gelangen feine Stäube ungehindert bis in die Lunge. Was sie dabei alles transportieren, das kann mitunter der Gesundheit schaden: Organische Verbindungen wie Formaldehyd, aber auch Viren, Bakterien, Tabakrauch und so genannte schwerflüchtige organische Verbindungen. Dazu zählen Holzschutzmittelwirkstoffe, Flammschutzmittel, Weichmacher und Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK). Mit Hilfe von gezielt entnommenen Staubproben können Innenraumanalytiker Art und Gefahrenpotenzial der Stäube in Wohn- und Arbeitsräumen erkennen und so gesundheitlichen Schäden vorbeugen.

Foto: VPB/Institut peridomus

Weitere Informationen beim Verband Privater Bauherren (VPB) e.V., Bundesbüro, Chausseestraße 8, 10115 Berlin, Telefon 030 2789010, Fax: 030 27890111, E-Mail: [info@vpb.de](mailto:info@vpb.de), Internet: [www.vpb.de](http://www.vpb.de).

Dieses Pressefoto mailen wir Ihnen auch gerne zu. Bitte rufen Sie uns kurz an: 030 27890122. Sie finden es außerdem zum Herunterladen in druckfähiger Größe im Internet unter [www.vpb.de/Presse/Bildarchiv](http://www.vpb.de/Presse/Bildarchiv).

VERBAND PRIVATER BAUHERREN e.V.; Vereinsregister AG Berlin-Charlottenburg 24307 NZ  
Vorstand: Thomas Penningh, Braunschweig (Vorsitzender); Klaus Kellhammer, Tübingen; Rüdiger Mattis, Leipzig;  
Renate Lepper, Bonn; Reimund Stewen, Köln

Pressekontakt:  
PPR, Alte Bergstraße 27  
64342 Seeheim-Jugenheim